



Montag, 8. Februar 2021

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

rund um den Halbjahreswechsel möchte ich Ihnen einige organisatorische Informationen zur Zeugnisausgabe und zum weiteren Schulbetrieb geben.

Inzwischen sollte bei allen Schülerinnen und Schülern der Klasse 5 bis EF die Zeugnisse des ersten Halbjahres angekommen sein; nach Wiederbeginn des Präsenzbetriebs, im Einzelfall nach Absprache auch vorher, können Sie im Austausch das Original bekommen. Rückfragen zu Einzelnoten richten Sie bitte weiterhin möglichst schriftlich an die Schule (Mail genügt). Für die Stufe Q1 wurden die Schullaufbahnbescheinigungen per Mail versendet; wenn Sie diese noch nicht erhalten haben, informieren Sie bitte die Stufenleiter.

Die Verlängerung der geltenden Regelungen zur **Einschränkung des öffentlichen Lebens bis zunächst zum 14.02.2021** gilt nach Entscheidung des Schulministeriums auch für den Schulbetrieb gelten. Es gibt also zunächst weiterhin **Distanzunterricht für alle Stufen**. Regelungen dazu finden Sie auf der [Homepage des Schulministeriums](#). Für unsere Schule ergeben sich zunächst keine Änderungen gegenüber dem jetzigen Betrieb.

Der Halbjahreswechsel bringt wie immer auch **Veränderungen im Kollegium** mit sich. Wir haben zum 31. Januar unsere langjährige Schulsekretärin **Frau Schecke** in den Ruhestand verabschiedet. Das musste coronabedingt in sehr kleinem Kreise geschehen. Außerdem nahmen wir Abschied von **Herrn Dyballa**, der eine Aufgabe in der kirchlichen Schulaufsicht übernommen hat, und von **Frau Zoll**, die in den Seelsorgedienst im Bistum Münster wechselte. Bei allen bedanken wir uns für die jahrelange engagierte Arbeit für unsere Schulgemeinde und damit auch für Ihre Kinder. Für den Ruhestand bzw. den neuen Wirkungskreis wünschen wir alles Gute und von Herzen Gottes Segen.

Am 1. Februar haben Frau **Jutta Reiff** unser Sekretariat und Frau **Johanna Bous** (Deutsch/katholische Religionslehre) unsere Lehrerschaft ergänzt. Ein herzliches Willkommen den beiden „Neuen“ an unserer Schule! Sicher wird es unter den jetzigen Bedingungen allerdings etwas dauern, bis Sie Gelegenheit haben werden, die beiden persönlich kennen zu lernen.

Für die **Unterrichtsverteilung** hat das ebenso Folgen wie die bevorstehenden **Staatsprüfungen** des Großteils unserer Referendare, die deshalb weitgehend nicht mehr für den selbstständigen Unterricht zur Verfügung stehen. Auch der **Stundenplan** wurde entsprechend angepasst. Über weitere Veränderungen werden Sie durch die Klassenlehrer und Stufenleiter in den kommenden Tagen informiert.

In den vergangenen Wochen wurde in der Öffentlichkeit auch darüber diskutiert, ob die (auch am Abtei-Gymnasium) geplanten **beweglichen Ferientage zu Karneval** (15. und 16.2.2021) zugunsten von Unterricht entfallen sollen. Diese Frage habe ich dem Eilausschuss der Schulkonferenz zur Beratung vorgelegt. Zeitgleich erfolgte dazu eine Umfrage unter allen Duisburger Schulen. Eine große Mehrheit war dafür, die langfristig festgelegten Ferientage beizubehalten. Vorbehaltlich anderslautender landesweiter Regelungen werden wir uns dieser Regelung anschließen; das entspricht auch dem Votum einer deutlichen Mehrheit im



Eilausschuss. Sollten in dieser Woche noch Öffnungsbeschlüsse für die Schulen in NRW gefasst werden, werden wir Montag und ggf. Dienstag für die dann erforderlich werdende Organisation nutzen, sodass dann der Schulbetrieb (auf Distanz, im Wechsel oder in Präsenz) ab Aschermittwoch wieder aufgenommen werden kann.

Auch die Ausbildung unserer Referendarinnen und Referendare geht weiter. Nach Auskunft des Datenschutzbeauftragten des Bistums Essen ist es rechtlich unbedenklich, wenn Ausbilder (zum Beispiel Fachleiter) als Gast auch an Video-Stunden teilnehmen. Die Kollegen werden die betroffenen Schüler und ihre Eltern vorab informieren. Es besteht in solchen Stunden die Möglichkeit, die Kamera abzuschalten. Ich empfehle noch einmal ausdrücklich, dass die Eltern mit ihren Kindern über das Format der Videokonferenz sprechen und mit darauf hinwirken, dass die Schülerinnen und Schüler sich angemessen präsentieren. Auf die technische Möglichkeit, den Hintergrund auszublenden, mache ich ebenfalls noch einmal aufmerksam. Die Aufzeichnung von Bild oder Ton ist in Videostunden grundsätzlich unzulässig.

Ich möchte diesen Brief nicht schließen, ohne Ihnen eine gute Nachricht mitzuteilen: Inzwischen sind die vom Schulträger angeschafften Schüler-Endgeräte in der Schule angekommen. Wir können also weitere Schülerinnen und Schüler für das Distanzlernen mit benötigter Hardware ausstatten. Wenden Sie sich dazu bitte an Herrn Zografakes (emmanuel.zografakes@abtei-gymnasium.de), mit dem Sie die Einzelheiten abstimmen können. In dieser Woche werden dann auch endlich die Dienstgeräte für die Lehrer in der Schule eintreffen. Der Internet-Anschluss der Schule soll ebenfalls in Kürze auf eine deutlich erhöhte Datenrate umgestellt werden, sodass dann auch Distanzunterricht aus der Schule heraus möglich werden wird. Damit hat unsere Schule einen großen Teil des Programms „Gute Schule“ und des „Digitalpakts“ umgesetzt; dank der tatkräftigen Unterstützung unseres Schulträgers gehören damit die Schulen des Bistums Essen zu den digital gut aufgestellten Schulen.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Klassen- und Stufenleiter sowie das Team der Schulleitung gern zur Verfügung. Am Mittwoch, 10. Februar wird erneut eine Konferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefs der Länder stattfinden, in der über weitere Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie beraten wird. Wir alle wünschen uns, dass auch Perspektiven zur Öffnung des öffentlichen Lebens, insbesondere der Schulen, erkennbar werden. Ich wünsche Ihnen und uns allen weiterhin viel Geduld und Zuversicht, dass der jetzt eingeschlagene Weg die Infektionszahlen erfolgreich und nachhaltig senken kann.

Mit herzlichen Grüßen